

TOM KREß ANGELIKA SEDLMEIER DAVID ZIMMERSCHIED ULI BAUER TERESA RIZOS JOHANNA SINGER

Wer gräbt den Bestatter ein?

Die neue bayerische Komödie
von den Machern von
HINTERDUPPING



PRESSE- HEFT




schmidbauerfilm

 ALPENREPUBLIK



FFF Bayern



[/Bestatter.Film](#)

[www.bestatter-film.de](#)



PRÄSOS



AB 3. NOVEMBER IM KINO

TECHNISCHE DATEN



präsentiert eine



Produktion

PRODUKTIONSLAND/JAHR

Deutschland, 2022

GENRE

Schwarze Mundart-Komödi

LÄNGE

102 Minuten

KINOSTART

3. NOVEMBER 2022

Eine Produktion von Schmidbauer-Film gefördert von FFF Bayern, BKM und dem DFFF

VERLEIHKONTAKT

Alpenrepublik GmbH
Ickstattstraße 12, 80469 München
Tel: +49 89 30 90 679 40
echo@alpenrepublik.eu
www.alpenrepublik.eu

PRESSEAGENTUR

Panorama Entertainment

Panorama Entertainment
Angela Gräßer
Ickstattstraße 12, 80469 München
Tel: +49 89 30 90 679 -37
angela.graesser@panorama-entertainment.com
www.panorama-entertainment.com



CAST

Tom Kreß | Angelika Sedlmeier | David Zimmerschied | Uli Bauer |
Johanna Singer | Teresa Rizos | Peter Rappenglück | Max von Thun |
Marisa Burger | Michael A. Grimm | Astrid Polak | Simon Pearce |
Liane Forestieri | Wowo Habdank | uvm.



LOGLINE

Die Gemeinden Greisendorf und Neubrunn buhlen um das Grab des ehemaligen Stummfilm-Sternchens Gaby Gruber. Doch mit 114 Jahren denkt die inzwischen älteste Frau Deutschlands noch lange nicht ans Sterben. Als Greisendorfs Bestatter urplötzlich verstirbt, werden kurzerhand Gärtner und Müllfahrerin zum neuen Bestatter ernannt.

»Der Bestatterfilm ist eine Komödie und auch ein absoluter Feelgood-Movie, aber eher auf eine ruhige und leise Art.«

Pauline Jog | Produktionsassistentin



SYNOPSIS

Wer gräbt den Bestatter ein? Mit dieser Frage finden sich der Gärtner Gert, die Müllfahrerin Rudi und der Klempner Pat konfrontiert, als ihr guter Kumpel, der Bestatter Bartl, während einer hitzigen Schafkopfrunde urplötzlich verstirbt und neben einem Berg von Schulden lediglich seine Schülerpraktikantin Marina zurücklässt.

Der Auftrag des Bürgermeisters der Gemeinde Greisendorf an die drei lautet: Bringt den Bestatter schnellstmöglich unter die Erde, denn niemand darf Wind von Bartls Tod bekommen - schon gar nicht die Kollegin aus dem Nachbardorf Neubrunn. Schließlich stehen die beiden Dörfer mitsamt ihrer Bestattungsunternehmen in direktem Wettbewerb um die künftige Ruhestätte von Frau Gruber.

Rekordverdächtige 114 Jahre alt, ist das Ableben der ältesten Deutschen nur noch eine Frage der Zeit. Die Aufmerksamkeit, die Frau Gruber in den Medien gebührt, ist schon jetzt groß und keines der Dörfer möchte sich die Chance einer touristisch attraktiven Pilgerstätte entgehen lassen.

Ein neuer Bestatter muss her, noch bevor Bartls Tod publik wird.

PRESSENOTIZ

WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN? ist eine schwarze, zutiefst bayerische Komödie die, ohne die typische Postkarten-Idylle, eher an die Erzählweise skandinavischer Komödien erinnert. Für Regie und Drehbuch zeichnen die Geschwister Tanja und Andreas Schmidbauer verantwortlich, die bereits mit den skurrilen bayerischen Komödien »HINTERDUPFING«, und »AUSTRETEN« das Kinopublikum begeisterten.

Die Hauptrollen sind mit prominenten bayerischen Schauspielern besetzt. Den Gärtner Gert Ganterer spielt **Tom Kreß**, (»GRIESNOCKERLAFFÄRE«). Für die Müllfahrerin Rudi konnte **Angelika Sedlmeier** (»LEBERKÄSJUNKIE«, »NEUE GESCHICHTEN VOM PUMUCKL«) gewonnen werden. Der Klempner Pat Paluczek wird von **David Zimmerschied** (»WEISSBIER IM BLUT«, »Elser – er hätte die Welt verändert«) dargestellt. Den Bestatter Bartl Beerdegen, lebendig und tot, gibt der Kabarettist **Uli Bauer** (»HINTERDUPFING«) der als Double von Christian Ude beim Singspiel am Nockherberg berühmt wurde.

Der Film ist eine Produktion von Schmidbauer-Film, gefördert von FFF Bayern, BKM und dem DFFF.

Andreas & Tanja

SCHMIDBAUER



Tanja und Andreas entdeckten schon früh ihre gemeinsame Liebe zum Film und gründeten 2003 im Alter von 10 und 13 Jahren ihre Produktionsfirma Schmidbauer-Film. Zunächst lag der Fokus auf bayrischen Komödien, während ihres Studiums an der HFF München bzw. HdM Stuttgart erweiterten sie ihr Portfolio durch zahlreiche Kurz- und Langspielfilme.

GEMEINSAM SEIT 2003.

TANJA SCHMIDBAUER



Tanja entdeckte bereits im Alter von 10 Jahren ihre Liebe zum Film.

Nach dem Abitur 2011 ging sie zunächst für drei Monate ans Shafston International College in Brisbane, Australien und studierte anschließend Anglistik an der LMU München mit Auslandsjahr in Brighton, England. Ihre Semesterferien verbrachte sie mit Praktika in der Film- und Fernsehbranche, sowie dem Dreh eigener Spielfilmproduktionen.

Nach ihrem erfolgreichem Bachelorabschluss nahm Tanja 2015 ihr Studium an der HFF in München im Bereich Produktion und Medienwirtschaft auf und wirkte dort an zahlreichen Produktionen als Producerin und 1.AD mit.

2020 schloss sie mit ihrem Diplom ab und widmet sich seither in Vollzeit ihrer Firma Schmidbauer-Film. Sie ist Stipendiatin der VFF und VGF.



»Es gibt Regieanweisungen, die können einen sehr verkampfen, aber die beiden haben's echt drauf immer ein gutes Level an Positivität mit in die Arbeit rein zu bringen.«

Daniel Holzberg | Schauspieler

ANDREAS SCHMIDBAUER



Andreas verbrachte seine Freizeit seit früher Kindheit mit der Filmerei.

Nach seinem Abitur begann er als zweiter Kameraassistent bei der ARD-Fernsehserie UM HIMMELS WILLEN. Als die Produktion von 16mm zum digitalen Aufnahmeformat wechselte, entschied er sich für ein Studium und zog nach Stuttgart. An der Hochschule der Medien setzte er seinen Schwerpunkt auf Filmtechnik und spezialisierte sich auf Stereo 3D.

Die darauffolgende Festanstellung bei der Firma STEREOTEC ermöglichte es ihm als Stereoscopic Technician bzw. Consultant internationale Filmerfahrung (u.a. in USA und China) zu sammeln. Mehrkammersysteme, 3D und HFR zählen zu seiner gewohnten Filminfrastruktur.

Die in der Kindheit begonnenen Eigenproduktionen haben dabei nie aufgehört und professionalisierten sich parallel zu Ausbildung und Beruf immer weiter.



»Sie haben eine gute Atmosphäre kreiert, wo man auch das Gefühl hatte, dass man sich ausprobieren kann.«

Daniel Holzberg | Schauspieler

DREHBUCH

Tanja, Andreas, Thomas Schmidbauer & Michael Probst



Inspiziert von DIE ROSENHEIM-COPS und später Filmen wie DER HERR DER RINGE oder WER FRÜHER STIRBT IST LÄNGER TOT drehten Andreas, Tanja, Thomas und Michael schon in früher Kindheit gemeinsam Filme.

Im Freundeskreis entstanden Filme wie die bayerischen Komödien HINTERDUPPING und AUSTRETEN, die 2014 und 2017 bayernweit im Eigenverleih im Kino ausgewertet wurden. Andreas & Tanja entschieden sich in Folge dessen ihre eigene Produktionsfirma zu gründen.

Als Autoren-Quartett arbeiten Schmidbauer³Probst seit der Entwicklung von WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN? zusammen. Aktuell schreiben sie gemeinsam an der Alpenkomödie HARTI.

KAMERA

Lukas Nicolaus



Lukas wurde 1992 in Stuttgart geboren. Nach seinem Abitur 2012 sammelte er während verschiedener Praktika diverse Erfahrungen in Film- und Fernsehanstalten und wirkte als Kameraassistent, unter anderem bei Produktionen der Filmakademie Ludwigsburg, mit. Seit 2013 studiert er an der Hochschule für Fernsehen und Film München in der Abteilung Kamera. Neben hauptsächlich Kurzfilmen und einem Langfilm im szenischen Bereich, drehte er seitdem mitunter Dokumentarfilme im Iran, Bangladesch oder in Bosnien und Herzegowina.

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?
2020	WINDSTILL
2016	VOM GRABEN

KAMERA

Lukas Nicolaus



AUSZEICHNUNGEN (Auswahl)

NEW YORK FESTIVALS ADVERTISING AWARDS

Bronze / Best Cinematography für MADE FOR STRENGTH.

THE YOUNG ONES, ADC

Gold / Best Cinematography für MADE FOR STRENGTH.

DEUTSCHER KAMERAPREIS

Nominierung Kategorie Nachwuchs für BLEI.

EUROPEAN CINEMATOGRAPHY AWARD

Winner / Best Student Cinematography für BLEI.

QUEEN PALM INTERNATIONAL FILM FESTIVAL

Gold / Best Cinematography für BLEI.



TOM KREß ALS GERT GANTERER

»Die Geschwister Schmidbauer machten ihren ersten größeren Kinofilm HINTERDUPFING, in dem ich einen Wirt spielte. Das war eine kleine Rolle, aber auch eine sehr schräge. Und dann besetzten sie mich wieder für den nächsten Kinofilm AUSTRETEN in einer Nebenrolle als Pressesprecher des bayerischen Ministerpräsidenten. Und damals meinten die beiden: "Beim nächsten Projekt bist du wieder dabei" - und sie haben Wort gehalten - und sie meinten auch in einer größeren Rolle - und sie haben absolut Wort gehalten. Ich kann nur sagen: Danke.«

FILMOGRAPHIE

(Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?
2018	MEIN ENDE. DEIN ANFANG.
2017	BALLON ZWEI HERREN IM ANZUG
2016	GRIESSNOCKERLAFFÄRE
2013	HINTERDUPFING

THEATER

(Auswahl)

2015	Kabarett-Solo »G`SCHAFFT!«
2014	FLUCHT MOMO LUMPAZIVAGABUNDUS
2013	DER EWIGE SPIESSER





ANGELIKA SEDLMEIER

ALS RUDI ROLLER

»Um mich auf diese Rolle vorzubereiten habe ich einen Tag in München im Wertstoffhof verbracht. Es war eine sehr gute Erfahrung: Wie macht man das, wie steigt man auf so einen Müllwagen, wie geht die Mechanik, was muss man dabei beachten. Dann habe ich mit den Müllfahrern dort eine Brotzeit gemacht. Sie haben ein bisschen aus ihrem Leben erzählt. Das war sehr spannend für mich, diese Vorbereitung.«

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN? NEUE GESCHICHTEN VOM PUMUCKL
2018	LEBERKÄSJUNKIE
2016	WILLKOMMEN BEI DEN HARTMANNS
2015	MÄNNERTAG

THEATER (Auswahl)

2017-22	PUMUCKL PRISCILLA - KÖNIGIN DER WÜSTE
2012-23	IM WEISSEN RÖSSL
2012-13	SÜDEN





DAVID ZIMMERSCHIED ALS PAT PALUCZEK

»Ich hoffe, dass es uns gelungen ist, ein paar skurrile, schräge Momente nach österreichischem Vorbild zu erschaffen. Die sind uns was Konsequenz und Schwärze im Humor betrifft Lichtjahre voraus.«

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?
2020	ZWISCHEN UNS WEISSBIER IM BLUT
2019	GUNPOWDER MILKSHAKE DER AUSCHWITZ-REPORT
2016	MARIA MAFIOSI
2014	ELSER – ER HÄTTE DIE WELT VERÄNDERT





ULI BAUER ALS BARTL BEERDEGEN

»Ich habe zugesagt, weil es geheißen hat, dass ich eigentlich den ganzen Film lang nur eine Leiche spiele. Wunderbar, da mache ich sofort mit, schließlich muss ich mir nicht viel Text merken. Aber das Engagement hat mir sehr viel Spaß gemacht!«



FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?
2020	KOMÖDIEN STADL - NIX GEHT MEHR
2016	AUSTRETEN
2015	OTTIS AQUARIUM
2014	KOMMISSAR WOLPERT HINTERDUPPING

THEATER (Auswahl)

2013-2014	NOCKHERBERG (Christian Ude)
1994-2009	NOCKHERBERG (Christian Ude)



TERESA RIZOS

ALS KAMINKEHRERIN FELICE

»[Ich spiele] *Felice Feger, eine Kaminkehrerin mit Leib und Seele, die auch ganz fest davon überzeugt ist, dass sie eine Glückskehrerin ist, die allen Leuten Glück bringt. [...]* Es ist eher so, dass sie allen Pech bringt.«

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?
2020	JGA - JASMIN. GINA. ANNA.
2016	MARIA MAFIOSI
2015	MÄNNERTAG
2013	LABYRITH DES SCHWEIGENS

THEATER (Auswahl)

2019	KABARETT- SOLOPROGRAMM
2018	WAS DEM EINEN RECHT IST
2015	KOMÖDIE DER IRRUNGEN





NEBENCHARAKTERE

Bürgermeister Aumeier

Marina Ganterer

Bestatterin von Gräbe

Polizist Spieß

Metzger Lukas

Gaby Gruber

Wirt Molle

Ärztin Axenböck

Pfarrer Sandro

Redakteurin Steinberger

Schreiner Holbrick

Metzger Lenny

Mutter Roller

Mona Mai-Ganterer

Empfangsdame Erlinghausen

Vorzimmerherr Vinzenz

Feuerwehrlers Donatus

Feuerwehrlers Florian

Kameramann Kamil

Gspusi Willi

Junge Gabriele Gruber

Sir Fridolin von Katernau

Peter Rappenglück

Johanna Singer

Marisa Burger

Max von Thun

Michael A. Grimm

Astrid Polak

Simon Pearce

Liane Forestieri

Daniel Holzberg

Helene Reiner

Wowo Habdank

Thomas Schmidbauer

Veronika von Quast

Silke Franz

Katrin Filzen

Maximilian Schaffner

Hubert Schmid

Michael Schwab

Bastian Schröger

Michael Engel

Mariell Mettmann

Kater Prince



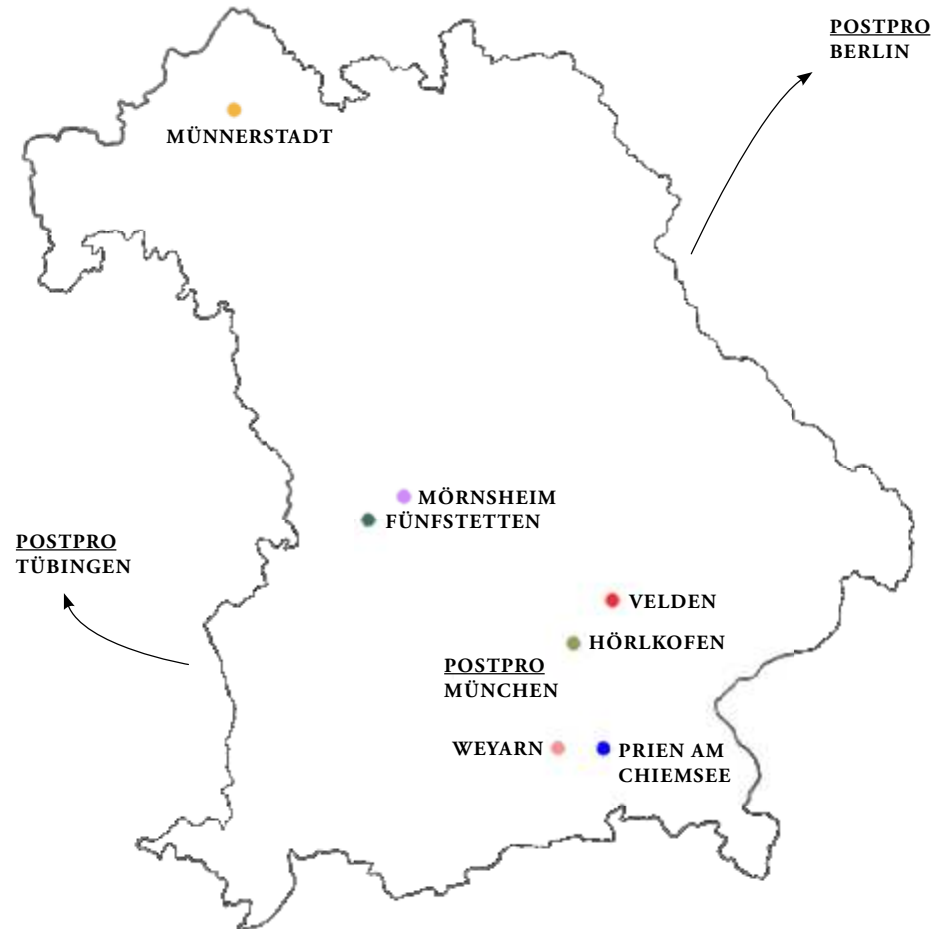
ENTSTEHUNG VON GREISENDORF

Wo befindet sich der fiktive Ort Greisendorf?

»Als Filmemacher vom Chiemsee spielt der Heimatbezug für uns eine bedeutende Rolle. Auch wenn wir den Film nicht vorwiegend an Motiven daheim inszenieren werden, so ist unsere fiktive Gemeinde Greisendorf doch irgendwo im südlichen Oberbayern angesiedelt und beleuchtet Aspekte vom Leben auf dem Land, die tiefer blicken lassen als Bilderbuchpanoramen und Touristenattraktionen.

Nicht die oberflächlichen Punkte wie ländliche Attraktivität und regionale Abgeschlossenheit stehen bei uns im Vordergrund, sondern die zwischenmenschlichen Aspekte, die das Leben auf dem Land lebenswert aber auch zu Fluch und Segen zugleich machen: Fehlende Anonymität, Geflechte in der Dorfgemeinde, Zusammenspiel innerhalb der Familien.«

Tanja & Andreas Schmidbauer | Directors' Note



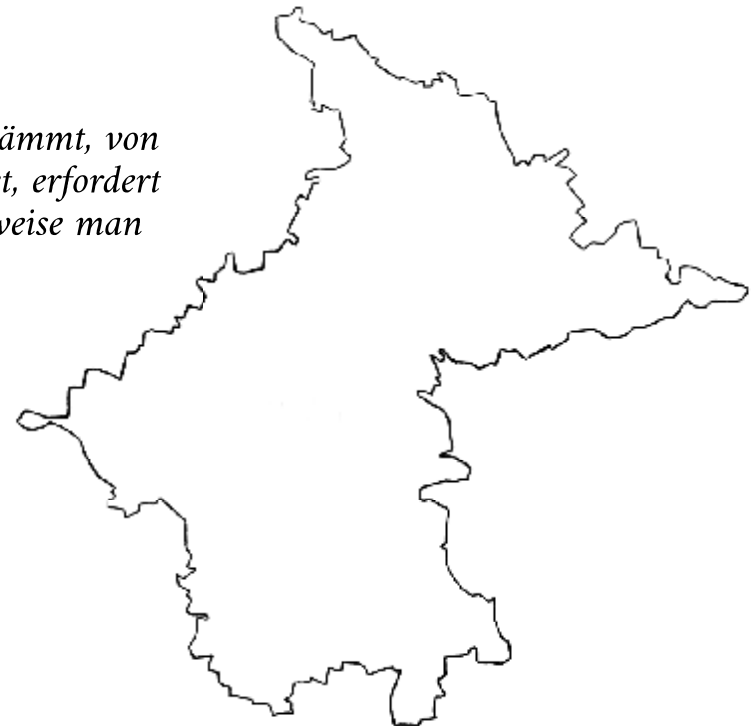
VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT VELDEN

Diesem Konzept folgend ist es schwer im touristisch hochfrequentierten Chiemgau die richtigen Motive zu finden, um Greisendorf - maroder Ortskern trifft triste und kühle Atmosphäre - zu erzählen. Um sich von der Bilderbuch-Idylle zu lösen, haben sich die Schmidbauers zwangsläufig auch in anderen Regionen umsehen müssen: Eine umfangreiche Motivtour bringt sie zusammen mit Kameramann Lukas Nicolaus durch ganz Bayern.

»Wir waren echt viel unterwegs, irgendwie halb Bayern durchkämmt, von Niederbayern bis Oberfranken. Je nachdem was ein Motiv bietet, erfordert es dann irgendwie manchmal auch Improvisation, beziehungsweise man muss schauen, wie sich das verknüpfen lässt.«

Lukas Nicolaus | Bildgestaltung

In Velden an der Vils stoppt das Trio eher zufällig, da Andreas diesen »recht interessanten Kirchturm aus der Nähe betrachten« möchte. Es stellt sich heraus, dass dieser einst als Motiv der Fernsehserie »IRGENDWIE UND SOWIESO« diente und der Markt Velden noch heute von Filmtouristen profitiert. Auch sind die damaligen Dreharbeiten in der Gemeinde in positiver Erinnerung geblieben und einem erneuten Dreh in Velden steht man sehr aufgeschlossen gegenüber.





»Als wir uns gerade ein leerstehendes Haus von außen angesehen haben, wurden wir von einer Dame aus dem Gemeinderat angesprochen, ob wir denn Kaufinteressenten seien. Tatsächlich waren wir damals eher an einem Drehort interessiert und das ist im Gemeinderat erfreulicherweise auf sehr großen Anklang gestoßen. Sofort wurden wir im ganzen Dorf vernetzt und herumgeführt.«

Tanja Schmidbauer | Produktion, Buch, Regie

Velden und seine Nachbargemeinden Schleichwies, Neufraunhofen und Seifreidswörth stellen nun zahlreiche Innenmotive Greisendorfs. Veldens Dorfplatz ist allerdings nicht ganz das, was sich die Filmemacher für Greisendorf vorstellen und so muss die Reise weitergehen.

»Schnell war klar, dass wir unser perfektes Greisendorf nicht finden werden und uns aus vielen Orten unser Dorf zusammenstückeln.«

Tanja Schmidbauer | Produktion, Buch, Regie



MÖRNSHEIM

Die Suche nach einem geeigneten Dorfplatz - dem Herzstück Greisendorfs - gestaltet sich schwierig und endet fast in schierer Verzweiflung. Die Anordnung von Rathaus und Wirtshaus an einem verkehrsberuhigten Dorfplatz ist Kern vieler Szenen. Hier soll nichts im Verborgenen bleiben, wenn Gert und Rudi mit dem toten Bartl im Gepäck aus dem Wirtshaus marschieren.

»Als wir kurz vor Sonnenuntergang Halt in Mörnshiem gemacht haben um uns dort noch was zu Essen zu holen, war da plötzlich dieser Dorfplatz. Wir sind wohl nicht ganz unauffällig gewesen als wir uns im Ort umgesehen haben, denn als wir mit der Gemeinde bezüglich einer Drehgenehmigung in Kontakt getreten sind, kam direkt die Frage: „Ach waren Sie das neulich mit dem Rosenheimer Kennzeichen und der Fotokamera.“«

Tanja Schmidbauer | Produktion, Buch, Regie





FÜNFSTETTEN

Der dritte Protagonist des Greisendorf Zentrums ist die Kirche mit Friedhofsmauer, umgeben von einem mit Maulwurfshaufen übersäten Grünstreifen. Dieses Motiv kann glücklicherweise in Fünfstetten gefunden werden.



HÖRLKOFEN

Komplettiert wird Greisendorf von einer etwas außerhalb liegenden Schreinerei - gedreht in Hörlkofen.



PRIEN AM CHIEMSEE

Das Bestatterunternehmen des toten Protagonisten Bartl Beerdeegen ist zuerst für Velden angedacht, doch der Eigentümer des Gebäudes nutzt den Corona Lockdown um die gesamte Außenfassade zu renovieren und farbig zu streichen - und damit als Drehort unbrauchbar zu machen.

Nun führt es WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN? doch zurück ins Chiemgau. In einer stillgelegten Druckerei können Innen- und Außenmotiv des Bestattungsunternehmens entstehen. Im gegenüberliegenden Leerstand wird Wohnbereich und Garten der Familie Ganterer eingerichtet.

Weitere Motive, die im Film in der Nachbargemeinde Neubrunn verortet sind, können nun in Prien am Chiemsee, der Heimat der Filmemacher-Geschwister gefunden werden.



»Eine riesige Herausforderung war tatsächlich die Gemeindegrenze und das Haus von Frau Gruber - hier waren wir wirklich ewig auf der Suche und haben einfach kein alleinstehendes, luxuriöses Haus an einer Landstraße gefunden wo rechts und links noch Dörfer im Anschnitt waren. Andreas Engelhardt unser VFX-Supervisor hat sich zum Glück bereit erklärt das alles digital anhand unserer Moods zu bauen.«

Tanja Schmidbauer | Produktion, Buch, Regie



WEYARN

Auch mit Unterstützung aus dem VFX-Department gestaltet sich die Festlegung auf ein Motiv nicht einfach. Die Straße, die für den ursprünglichen Drehzeitraum im Winter fixiert war, steht im neuen Drehzeitraum nicht mehr zur Verfügung, da die angrenzenden Felder bewirtschaftet werden und somit im Herbst nicht bespielt werden dürfen.

Alternative Motivvorschläge in den bereits bespielten Gemeinden scheitern an ebendiesem Problem oder einer vollen Straßensperre. Erst während der schon begonnenen Dreharbeiten wird in Sonderding bei Weyarn die perfekte Landschaft gefunden um dort später das Dörfer-Panorama entstehen zu lassen und die Eingangssequenz des Films zu drehen.



MÜNNERSTADT

Abgerundet wird Greisendorf mit der unterfränkischen Gemeinde Münnerstadt, wo sich das Bundesausbildungszentrum der Bestatter befindet, mit dem deutschlandweit einzigen Übungsfriedhof: Ein Motiv, das bereits mit der ersten Drehbuchfassung feststeht.

»Wir haben jetzt eine ganz nette Mischung gefunden aus schönen - gleichzeitig aber auch leicht abge-, bzw. runtergewirtschafteten - Motiven. Fassaden bröckeln mal ab, die Farbe ist ausgebleichen, der Boden nicht mehr ganz so gut. Also wir waren viel auf der Suche nach so nem leichten Verfall.«

Lukas Nicolaus | Bildgestaltung



GRAFIKDESIGN

Sanja Neumeier
sanjaneumeier@gmail.com